

Unsere Jahreshauptversammlung findet am 6. März um 19. Uhr im Gasthaus Grüner Baum in Karlsbad-Langensteinbach statt. Dort werden auch Bestellformulare für die Behandlungsmittel ausliegen.

## Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

### Briefmarkentauschtag

Neulich trafen sich in unserem Pfadfinderheim interessierte Briefmarkensammler. Während Anfänger sich dabei aus großen Kartons die ersten Marken herausholen konnten, um sie sorgfältig vom Papier abzulösen, sortierten die Fortgeschritteneren ihre Schätze ordentlich jahrgangsweise oder befassten sich mit Details, wie Wasserzeichen und Druckverfahren, um die Marken richtig zuzuordnen zu können.

### Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,  
Katja Rull, Tel.: 07243/78930  
www.pfadfinderbund-sued.de

## Jehovas Zeugen

### Mit der Masse oder gegen den Strom? Gastvortrag zum Thema Zeitgeist

Jeder Mensch ist täglich unzähligen Informationen ausgesetzt. Die Medien bestimmen den Zeitgeist und haben somit Einfluss auf unser Denken und Handeln. Ist dieser Einfluss unbedenklich? Wer oder was steuert unsere Gedanken? Ist man einfach nur Mitläufer oder steht man zu seinen Werten? Gastdozent Rudi Matsche widmet sich diesen Fragen in seinem Vortrag „Widerstehe dem Geist der Welt“. Er zeigt, wie man den täglichen Input filtern kann und warum man seine Gedankenwelt vor allem Gott öffnen sollte.

Jeder ist zu dem 30-minütigen Gastvortrag eingeladen, der am Sonntag, 17.2., um 17 Uhr im Königreichssaal (Kirchengebäude) von Jehovas Zeugen, Im Ferning 45 stattfindet. Der Eintritt ist frei. Es gibt keine Kollekte.

### Mehr zum Thema

Detaillierte Informationen und Videos zu Jehovas Zeugen kann man auf <https://www.jw.org/de/finden>, z. B. das Video „Das erwartet Sie in einem Königreichssaal“.



Rudi &amp; Monika Matsche Foto: Bild JZ

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ortsverwaltung

#### Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen findet am Donnerstag, 21.02.2019, 18.00 Uhr, im Bürgeraal des Rathauses Bruchhausen statt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Bruchhausen auf Ernennung des ehemaligen Abteilungskommandanten Thomas

Speck zum Ehrenkommandanten der Abteilung Bruchhausen

hier: Vortrag des Abteilungskommandanten Oliver Haunschild mit anschließender Beschlussfassung

3. „Optimierung des Öffentlichen Personennahverkehrs“ mit Bruchhausener Bezug

hier: Vorstellung der geplanten Änderungen durch Herrn Amtsleiter Kristian Sitzler

Stellungnahme des Ortschaftsrates

4. Beschlossene bauliche Maßnahmen in Bruchhausen für das Haushaltsjahr 2019 hier: Bekanntgabe
5. Weitere Bekanntgaben
6. Anfragen der Ortschaftsräte

Wolfgang Noller  
Ortsvorsteher

### Aktuelles aus dem Rathaus (7/2019)

#### (Foto-)Kunst in den Straßen Bruchhausens setzt sich fort

Ein weiteres Bild – diesmal auf einem ehemals grünen Gasverteiler der **Stadtwerke** in der Serrwiesenstraße – bereichert seit einigen Tagen den öffentlichen Raum. Es handelt sich um zwei bearbeitete Fotos der **Buhlschen Mühle** – dem bekanntermaßen ältesten Industriegebäude Ettlingsens.

Auftraggeber waren die Stadtwerke, die als sicherer und seriöser Strom- und Gasanbieter dem Ortsteil Bruchhausen das „Geschenk“ übergaben. Die Ausführung lag in den bewährten Händen von Werner Bentz (FotoArt).

Geschäftsführer Eberhard Oehler dankte für die Initiative und brachte zum Ausdruck, dass es für ihn keine Frage war, das Projekt zu unterstützen. Auch eine Fortsetzung könne er sich gut vorstellen.

Ortsvorsteher Wolfgang Noller dankte – auch im Namen des Ortschaftsrates – dem Chef der Ettlinger Werke für das schöne Geschenk an die Bruchhausener Bevölkerung.

In seinen Dank eingeschlossen war natürlich Werner Bentz für sein kontinuierliches Wirken in Bruchhausen.

Anmerkung: Demnächst wird ein Flyer zum Thema „Kunst in Bruchhausen“ entstehen, welcher zu einem Rundgang durch Bruchhausen einladen soll. Auftraggeber ist der Ortschaftsrat, Ausführender auch Werner Bentz.



v.r.n.l. Werner Bentz, Eberhard Oehler, Jochen Baum, Wolfgang Noller, Katharina Hänssler, Dr. Albrecht Ditzinger, Heinz Peters und Jochen Schröder Foto: Georg Reiser

#### Sturm der Moorteufel aufs Rathaus mit vorgesehener Entmachtung des Ortsvorstehers am Schmutzigen Donnerstag, 28. Februar, um 11.11 Uhr

Über Unterstützung aus der Bevölkerung gegen den Angriff der schrecklichen Moorteufel würde sich die Ortsverwaltung freuen.

#### Das Fundbüro gibt bekannt

Gefunden wurde eine Damen-Handtasche. Näheres ist im Rathaus unter Tel. 9211 zu erfahren.

## seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

### Regelmäßige Veranstaltungen:

#### Boule

montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

#### Skat

dienstags von 14 bis 16 Uhr

#### Sturzprävention

dienstags von 9 bis 10 Uhr

#### Gestalten mit Ton

jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

#### Gehirnjogging

vierzehntäglich, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

#### Geschichtskreis

einmal im Monat, donnerstags von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

## Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

### Hallo zusammen, hier schreibt wieder das Sonnenblümchen!

Heute möchte ich Euch gerne jemanden Neues vorstellen. Bei uns im Kindergarten ist jetzt der ABC-Rabe eingezogen. Der ist echt toll! Das ist eine große schwarze Rabe-Handpuppe und er wird ab sofort jede Woche die Vorschulkinder ins „Zahlenland“ begleiten. Wir lernen mit ihm alles, was man für die Schule dringend braucht. Zum Beispiel wie man einen Stift richtig hält, damit die Hand beim Malen und Basteln nicht verkrampt, wie man mit einer Schere umgeht und genau auf der Linie schneidet, was Mengen sind und natürlich lernen wir alle besser kennen, die dann auch mit uns nächsten September in die Schule kommen. Außerdem werden wir unsere Grob- und Feinmotorik üben und auch kreative Dinge machen, wie zum Beispiel Theaterstückchen spielen, zusammen singen und viel malen. Wir werden viele tolle Ausflüge zusammen mit dem ABC-Raben planen und durchführen, ich bin gespannt, wo es dieses Jahr überall hingehet, vielleicht in den Zoo oder zur Feuerwehr!? Letzte Woche sind wir schon Richtung „Zahlenland“ gestartet und haben uns in zwei Gruppen eingeteilt. Immer 16 Kinder werden sich jede Woche in der großen, ehemaligen Grundschulbücherei, wo jetzt eine Gruppe der Schul-Kernzeit drin ist, treffen. Dort ist genügend Platz für alle Kinder und wir können uns immer wieder zwischendrin auch mal bewegen.

Auch unser Chor singt und musiziert natürlich weiter dieses Jahr. Die Gruppe mit den jüngeren Kindern singt in unserer Kindergarten-Bibliothek und die zwei Gruppen mit den älteren Kindern werden wie gehabt im Musikraum stattfinden. Es stehen jeden Dienstag viele schöne Lieder auf dem Programm und unsere Erzieher/innen haben bestimmt auch dieses Jahr wieder einige Auftritte geplant. Da freue ich mich schon richtig darauf, der ganzen Welt, aber vor allem Bruchhausen zu zeigen, was ich alles kann!

Es grüßt Euch aus dem „Zahlenland“-Urlaub, Euer Sonnenblümchen!

## TV 05 Bruchhausen e.V.

### Abt. Judo

#### Erfolgreiche Judoka mit Trainer Alexander Braun

#### Zweimal Bronze und zweimal Platz Fünf bei der Baden - Württembergischen Meisterschaft der U 21



Foto: Gerald Bauer

Ein toller Einstand ins neue Jahr hatten die Judoka vom TV 05 Bruchhausen bei der Baden-Württembergischen Meisterschaft der U 21 die am 02. Februar in Kirchheim (Württemberg) ausgetragen wurde. Bronzemedailien erkämpften sich **Michelle Braun** in der Klasse bis 63 kg und **Lukas Frey** bis 60 kg. Fünfte Plätze belegten in Ihrem ersten Jahr in der Juniorenklasse **Hannah Frey** bis 63 kg und **Steffen Schoel** bis 73 kg. Damit haben sich alle vier Judoka für die Süddeutsche Meisterschaft am 17. Februar in München Großhadern qualifiziert. Glückwunsch!

#### Emily Merz wurde zum dritten Mal Judo-Landesmeisterin

Ein Tag nach der Baden-Württembergischen Meisterschaft fand in Bad Krozingen die Landesmeisterschaft der männlichen und weiblichen U 18 statt. Eine Klasse für sich war an diesem Tag **Emily Merz** in der Gewichtsklasse bis 52 kg. Sie konnte alle ihre Kämpfe gewinnen und souverän Landesmeisterin werden. Insgesamt war das ihr dritter Titel. Bronzemedailien erkämpften sich **Sara Kippler** in der Klasse bis 57 kg und **Max Bannwarth** bis 66 kg. Einen fünften Platz belegte **Jacob Scheib** in der Klasse bis 66 kg. Emily, Sara und Max haben sich damit für die Süddeutsche Meisterschaft am 16. Februar in München Großhadern qualifiziert. Glückwunsch den erfolgreichen Judoka!

## FV Alemannia Bruchhausen

### Neues von den FVA-Senioren

#### Ergebnisse Vorbereitung:

FVA I - SSV Ettlingen I	4:1
SC Wettersbach I - FVA I	3:0

#### Die nächsten Spiele:

15. Feb. 19.15 Uhr: FVA I - FC Jöhlingen I  
16. Feb. 14 Uhr: FVA II - SC Schielberg I

#### Begrüßung und Verabschiedung

Mit Luca Vielsäcker (SG Stupferich) und Patrick Rousseau (SG Rüppurr) kann der FVA zwei neue vielversprechende Spieler in seinem Kader begrüßen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg beim FVA. Verlassen hat uns zur Winterpause Sven Weber, der zu seinem Heimatverein SSV Ettlingen zurückgekehrt ist. Ihm danken wir für seine guten Leistungen und sein Engagement im FVA Trikot. Viel Erfolg in der Heimat und auf Wiedersehen Sven.

## Musikverein Bruchhausen

### „Do simmer dabei“

Auch in diesem Jahr umrahmt der Musikverein Bruchhausen mit seiner Singskapelle am kommenden Wochenende die Prunksitzung des WCC in der Schlossgartenhalle, die in diesem Jahr unter dem Motto „Fidel, bei den alten Römern“ steht. Treffpunkt ist am Samstag, 16.02. um 17:30 Uhr, „warm up“ ab 18:30 Uhr, Sitzungsbeginn ist um 19:01 Uhr. Nach etlichen Proben fiebern unsere Aktiven diesem Faschingsereignis wieder entgegen.

#### MVB im Internet

Aktuelles und alles was hier über Ihren MVB keinen Platz hat, finden Sie auf [www.mv-bruchhausen.de](http://www.mv-bruchhausen.de).

## Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

### Info

Am vergangenen Wochenende bei der Übungsleiter-/Zuchtwart-/Infotagung des Vereins für Deutschen Schäferhund e.V. (LG Baden) hat Melanie Mössinger erfolgreich ihre Übungsleiterlizenz erworben. Andrea Bantle sowie Harald Umland verlängerten ihre jeweiligen Lizenzen.

Auch möchten wir ein Dankeschön an die fleißigen Helfer richten, die zur gleichen Zeit voller Tatendrang bei unserem diesjährigen ersten Arbeitseinsatz kräftig mit angepackt haben.

Ab sofort findet in der OG-Bruchhausen **jedem Sonntag unsere Welpengruppe** statt. Unter der Leitung unserer Welpentrainerin Melanie Mössinger lernen die Welpen und deren Hundebesitzer alles, was sie für ein glückliches und harmonisches Miteinander benötigen.

Im Vordergrund unserer Welpengruppe steht die Kommunikation zwischen Mensch und

Hund. Grundübungen werden spielerisch und altersgerecht eingeübt.  
Beginn ist immer sonntags um 10 Uhr.  
Benötigt wird ein Impfpass mit der Bestätigung der Grundimmunisierung sowie eine Hundehaftpflichtversicherung. Euer Welp sollte mindestens 10 Wochen alt sein.  
In unserer Ortsgruppe ist JEDE Hunderasse willkommen.  
Wir lehnen jegliche Form von Starkzwang ab!

### Termine für Arbeitseinsätze (immer samstags):

09.03.19

13.04.19

18.05.19

22.06.19

13.07.19

31.08.19

28.09.19

02.11.19

Kommt vorbei und lernt uns kennen, wir freuen uns auf Euch und eure Hunde.

Das Vereinsheim ist während den Übungszeiten geöffnet.

Weitere Infos über uns und den Verein findet Ihr unter [www.og-bruchhausen.de](http://www.og-bruchhausen.de) oder bei facebook.

## Kleintierzuchtverein Bruchhausen C461

### Einladung

#### zur Jahreshauptversammlung 2019

des KTZV C 461 Bruchhaus am 15. Februar im Vereinsheim, Herbststraße 24a, Bruchhausen, Beginn: 19 Uhr

## VdK Bruchhausen

### Kaffeemittag

Der VdK Bruchhausen lädt wieder zum Kaffeemittag am 21.02. um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum ein.

Wer abgeholt werden möchte, bitte bei Ingrid Nicol 98912 melden

## Stadtteil Ettlingenweiler



## Ortsverwaltung

### Sitzungseinladung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Ettlingenweiler findet statt am **Donnerstag, 21. Februar 2019 um 19 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Ettlingenweiler.

### Tagesordnung

1. Stellungnahme zur Abstimmung mit dem Landkreis zur Optimierung des ÖPNV

2. Stellungnahme zum Aufstellungs- und Offenlagebeschluss:  
Bebauungsplan  
„Nördlich der Seestraße II“
3. Beratung zum weiteren Vorgehen:  
Lebensbäume auf dem Friedhof
4. Bekanntgaben und Verschiedenes  
Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.  
gez. Elisabeth Führinger  
Ortsvorsteherin

### „Gute Nachrichten dürfen auch in die Welt“

So überschrieb Andrea Fabry die fröhliche Übergabe einer Spende nach Abschluss ihrer Fotoausstellung im Rahmen der vom Ortschaftsratsrat in Leben gerufenen Reihe „Künstler aus Ettlingenweiler“.

Die Fotografin schilderte begeistert das „SocialArt-Projekt“, zu dem sie 53 Menschen aus „ihrem Dorf“ eingeladen hatte. Die Portraits entstanden während eines Gesprächs bei ihr daheim und zeigen neben dem Bild auch den Namen und die Antworten auf ihre Fragen: „Warum tun Sie das? Was ist Glück für Sie“. Andrea Fabry nannte es eine sehr spannende Zeit und war begeistert von den Kontakten, die bei dem Kunstprojekt entstanden waren. Diese Ausstellung sah sie als eine Bühne für freiwilliges Engagement, das die Thematik sensibilisierte und die eine Plattform der Begegnung und des Dialogs geschaffen hat. Viele der Portraitierten waren zur Spendenübergabe gekommen. In tüchtiger ehrenamtlicher Manier hatten sie bei der Finissage am 6. Januar die Ausstellung selbst abgebaut, ihre großformatigen Portraits mit nach Hause genommen und sich durch einen anonymen Geldbetrag an den Unkosten ihrer Bilder beteiligt.

Andrea Fabry wiederum wollte dieses Geld an das Hospiz Arista weiter geben, an eine Einrichtung, die ihr viel Respekt abverlangte, wie sie sich äußerte. Helma Hofmeister nahm den Betrag von 2210 Euro im Namen der Fördergemeinschaft von ARISTA gerne entgegen und schilderte bei ihrem Dank auch die vielfältigen Aufgaben des Hospizes, die sowohl von Hauptamtlichen, als aber auch von vielen Ehrenamtlichen gemeistert werden.

So schloss diese Spendenübergabe den Bogen von den Ehrenamtlichen der Ausstellung zu den Ehrenamtlichen des Hospizes.

Elisabeth Führinger  
Ortsvorsteherin



Foto: Fabry

## CDU-Ortsverband

### CDU Stammtisch

Der CDU Ortsverband Ettlingenweiler veranstaltet am 26.02. ab 19.30 Uhr wieder einen politischen Stammtisch, dieses Mal im Clubhaus der Fußballer in Ettlingenweiler. Alle Mitglieder und interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

## TV Ettlingenweiler

### Abt. Wandern

#### Februarwanderung

Am Sonntag, 17. Februar geht unsere Wanderung von Langensteinbach nach Ittersbach. Einkehr im Gasthaus Rössle. Weiter geht es dann über das Katzenbachtal nach Fischweier.

Abfahrt: 9:53Uhr Stadtbahnhof Ettlingen. Fahrkarten werden besorgt.

Wanderführer: M. Schroeder, Tel. 29959

### Abt. Handball

#### TVE – HSG Walzbachtal 21:23 (9:10)

Zum ersten Spiel nach der langen Winterpause empfangen die Damen des TVE die HSG Walzbachtal.

Der TVE erwischte einen guten Start in das Spiel und konnte mit einem 2:0 in Führung gehen. Nach einigen Minuten kamen auch die Gegner besser in die Partie und konnten ausgleichen. Bis Mitte der ersten Hälfte blieb das Spiel ausgeglichen, bevor sich die Gäste mit einem 5:1-Lauf auf ein 5:9 absetzen konnten. Aber die Damen des TVE kämpften sich zurück und konnten vor der Pause sogar nochmals ausgleichen, bevor es mit einem 9:10 in die Kabine ging. Die zweite Hälfte bot einen ähnlich spannenden Spielverlauf. Die Weirer Damen kämpften sich gleich nach der Halbzeitpause weiter heran und konnten bei einem 12:11 erstmals wieder die Führung übernehmen. Durch ihre starke Halbspielerin kam die HSG aber immer wieder zu einfachen Toren und konnte sich mit 14:17 absetzen. Aber auch dieses Mal zeigten die Damen des TVE eine starke Mannschaftsleistung und schafften 8 Minuten vor Schluss mit einem 20:19 sich wieder die Führung zu erkämpfen. Leider gelang es nicht, diese knappe Führung bis zum Ende zu halten. So musste man sich starker kämpferischer Leistung mit einem 21:23 geschlagen geben. In einem Spiel, in dem sich keine der beiden Mannschaften je aufgab, konnten sich die Weirer Damen für eine gute Leistung leider nicht selbst belohnen.

Es spielten: Teresa Huditz, Sinja Seyfert, Sophie Ochs, Laura Cullmann, Laura Vogel, Tamara Müller, Lara Hurle, Janina Müller-Garcia, Manuela Rastetter, Tanja Friesicke, Lea Maisch, Fabienne Deck, Carolin Schweikart.

## Fußballverein Ettlingenweiler

### Testspiele

#### 1. MANNSCHAFT

Spvg Durlach-Aue - FV Ettlingenweiler  
4:1 (1:0)

Torschütze: FELIX SEYFERT

KIT SportClub - FV Ettlingenweiler 2:2 (1:1)

Torschützen:

MARVIN RITSCHHEL, MORITZ BLATTER

### VORSCHAU

Freitag, den 15.02. um 19 Uhr

FV Spfr. Forchheim - FV Ettlingenweiler

#### 2. MANNSCHAFT

SG Rüppurr Alemannia-DJK-FG - FV Ettlingenweiler II  
4:1

### VORSCHAU

Mittwoch, 13.03. um 19:30 Uhr

SV Staufenberg - FV Ettlingenweiler II

Samstag, 16.02. um 14:30 Uhr

TSV Weiler - FV Ettlingenweiler II

### DAMENMANNSCHAFT

#### VORSCHAU

Samstag, 16.02. um 13:00 Uhr

KSC U23 - FV Ettlingenweiler

Spielort: FV Grünwinkel

Die Mannschaften und der FVE würden sich auch bei den Testspiele über zahlreiche Zuschauer freuen.

### Abt. Tennis

#### Einladung zur Mitgliederversammlung der Tennisabteilung

die Mitgliederversammlung der Tennisabteilung findet am Dienstag, 26.2. um 19.30 Uhr im Clubhaus des FV Ettlingenweiler statt.

#### Tagesordnung:

1. Berichte des / der Abteilungsleiters, Sportwartes, Jugendwarte
2. Neuwahl des / der Abteilungsleiters, stellv. Abteilungsleiters, Sportwartes, Jugendwarte, Pressewartes
3. Anregungen / Wünsche für die Saison 2019 / Verschiedenes

Wir bitten Sie, an der Mitgliederversammlung teilzunehmen und der neu zu wählenden Verwaltung Ihre Wünsche und Anregungen für die kommende Saison mitzuteilen.

## TTV Ettlingenweiler 1980 e.V.

### Närrische Spiele, fürwahr!

#### Herren I Bezirksliga Süd

#### 9:4 gegen SG-Beiertheim/PS Karlsruhe

Und wieder überrascht ein Ersatzspieler!

Wie schon in den letzten Partien, konnte auch diesmal ein Ersatzspieler einen deutlich besseren Gegner besiegen. Christian Fömmel konnte Prestel von der SG Beiertheim/Post immer wieder in Verlegenheit bringen und gewann in vier engen Sätzen. Ebenfalls in hervorragender Form präsentierten sich Schmid, der beide Spitzenspieler der SG deutlich im Griff hatte, sowie Gill

und Ochner, die sich im mittleren Paarkreuz keine Blöße gaben. Zusammen mit den beiden gewonnenen Doppeln zu Beginn der Partie stand am Ende ein 9:4-Sieg gegen den Tabellenvierten zu Buche. Nun kommt es am kommenden Freitag zum absoluten Spitzenspiel beim Tabellenzweiten Kleinsteinbach/Singen III. Wir drücken unserer Mannschaft dafür fest die Daumen.

Jakob Schmid (2.5), Steffen Gill (2.5), Martin Ochner (2.5), Christian Fömmel (1.0) und Bastian Rüger (0.5).

#### Herren II Bezirksklasse

#### 0:9 gegen ASV Grünwettersbach IV

Hoffnungslos unterlegen!

Das zweite 0:9 innerhalb einer Woche musste die zweite Mannschaft des TTV einstecken. Dies kommt nicht unerwartet, schmerzt aber dennoch. Nach anderthalb Stunden standen zwei mickrige Sätze auf der Habenseite des TTV. Jedoch ist es in dieser schwierigen Situation umso wichtiger, die gute Laune nicht zu verlieren und es auch weiterhin zu schaffen, in kompletter Mannschaftsstärke anzutreten. Nächste Woche geht es dann zum Spiel nach Weingarten.

#### Herren VI Kreisklasse C, Staffel 2

#### 1:9 gegen ASV Grünwettersbach VI

Antritt gegen erstarktes Grünwettersbach! Bislang hatte die 6.Mannschaft des ASV Grünwettersbach meistens ohne ihre ersten Positionen gespielt. Diesmal war aber die für die Rückrunde oben drauf gemeldete neue Nr. 1 Luka Kraljic auch an Bord. Ein paar krankheitsbedingte Lücken bei uns und schon klafft die spielerische Statistik weit auseinander. Da aber Pei z.B. die oben erwähnte Nr 1 schwer unter Druck setzen konnte und er immer wieder auch mal führte, sogar in Sätzen, fiel Kraljic nach dem fünften Satz sichtbar ein großer Stein vom Herzen. Auch bei dem Spiel von Altmann gegen Koß hatten wir das Vergnügen, ein zähes Ringen auf Augenhöhe in Maximallänge zu verfolgen. Immerhin kein einziges Einzel zu Null. Den Ehrenpunkt erzielte das Doppel Altmann/Schade.

Peter Altmann (0.5) und Harald Schade (0.5)

## Stadtteil Oberweiler



## Ortsverwaltung

### Hinterlassenschaften von Hunden

Insgesamt gibt es in Oberweiler fünf Stellen, an denen Hundehalter Tüten für die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Wegbegleiter bekommen.

Eine Hundestation ist am Ortsausgang Richtung Ettlingenweiler an einem Laternenmast angebracht, die zweite ist in der verlängerten Fleckensteinstraße Richtung Sulzbach an einem Verkehrsschild befestigt, eine solitär stehende an der verlängerten Bergstraße Richtung Waldsaum und eine weitere

Station mit Hundetüten ist am Fahrradweg Ortseingang Etogesstraße an der L607 in Richtung Ettlingenweiler angebracht.

Auch in der Ortsverwaltung gibt es zu den bekannten Öffnungszeiten Hundetüten. Es versteht sich von selbst, dass die vollen Hundetüten über die hauseigene Mülltonne zu entsorgen und nicht in freier Natur abzuliegen sind.

Damit ist die Voraussetzung geschaffen, dass jeder Hundehalter beim Gassi gehen eine leere Hundetüte mit sich führt – **und diese auch nutzt!**

Die überragende Mehrzahl der Hundehalter am Ort nutzt bereits dieses Angebot – die anderen werden gebeten, Ihre Gewohnheiten dahingehend dringend zu ändern. Öffentliche Grünstreifen bzw. Grünflächen, Wiesen und Feldrandlagen, vor allem aber auch die unbebauten Baugrundstücke im Neubaugebiet, sind keine Bedürfnisanstalt für die Vierbeiner.

Besonders von **uneinsichtigen Hundehaltern** bevorzugt ist der Verbindungsweg zwischen der Straße Im Gässelgarten und dem Neubaugebiet Gässelacker.

Auf die Verunreinigungen von Hunden bin ich wiederholt von verschiedenen Seiten und vor allem von Hundebesitzern angesprochen worden. Auch ihr Wunsch ist es, das sich zukünftig **ALLE** Hundebesitzer an die genannten Punkte halten. Und nicht wieder eine Minderheit, wie so oft, die Mehrheit der Hundehalter, die sich daran halten, in Verruf bringt.

Dass jeder Hundehalter seinen Vierbeiner unaufgefordert anmeldet und hierfür Steuern gemäß Satzung der Stadt Ettlingen bezahlt, versteht sich von selbst.

Wolfgang Matzka

Ortsvorsteher

## Fördergemeinschaft Grundschule Oberweiler

### Erinnerung: Jahreshauptversammlung

Es sei nochmals auf die Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 27. Februar um 19.30 Uhr in der Grundschule Oberweiler hingewiesen. Hierzu sind alle Mitglieder und jene, die es vielleicht noch werden wollen, recht herzlich eingeladen.

## TSV Oberweiler

### Millenniums Party der haberacker11

Der Jahrtausendwechsel und der gleichzeitige Beginn der 00er Jahre - was war das doch für eine geile Zeit. Die Haberacker11 möchte - gemeinsam mit euch - die alten Zeiten aufleben lassen und ruft daher eine Millennium Party in der Oberweiler Waldsaumhalle aus. Gefeiert wird dabei mit zwei Ettlänger Ikonen: die Herren DJs Christian Pleier und Tim Schlippe heizen euch mit jeder Menge Musik ein, welche garantiert nicht über Beershare oder Lime Wire gezogen wurde. Von Eiffel 65's Blue über Cher's Believe bis hin zu 2Pac's Ghetto Gospel und Oli P's Welthit

Flugzeuge im Bauch wird das Ende der 90er zelebriert ehe die 2000er Jahre mit Eminem, Deichkind und den Spice Girls ihre volle Wirkung entfalten. Kurz gesagt: Come undone, everybody dance now und es wird Zeit, dass sich am 16. Februar in der Waldsaumhalle was dreht!

Specials und weitere Überraschungen werden in naher Zukunft über die sozialen Medien verkündet.

Eintritt: VVK: 13,69 Deutsche Mark

(das sind umgerechnet gerade mal 7 Euro)

Abendkasse: 19,56 Deutsche Mark

(das sind umgerechnet gerade mal 10 Euro)

Infos auch unter [www.tsv-oberweier.de](http://www.tsv-oberweier.de)



Plakat: Benedikt Puhl

## Musikverein Oberweier

### Nachruf

Der Musikverein Oberweier trauert um sein langjähriges Mitglied

**August Bauer**

\* 18.11.1951 † 01.02.2019

August Bauer war seit 1979 Mitglied des Musikvereins Oberweier. Er unterstützte den Verein als förderndes Mitglied und packte tatkräftig mit an, wann immer Hilfe nötig war. Während seiner langjährigen Vereinszugehörigkeit war August Bauer immer ein treuer Anhänger und ein gern gesehener Gast bei Konzerten und Festen des Musikvereins Oberweier. Die Mitglieder des Musikvereins trauern mit der Familie und allen Freunden um August Bauer. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren. Vorstand und Mitglieder des Musikvereins Oberweier 1956 e.V.

**chental.** Gewappnet mit unseren Instrumenten standen wir in den Startlöchern und eröffneten als erster Programmpunkt die dortige Party. Wir zogen mit dem Einmarsch durch die bereits volle Halle und begeisterten das närrische Publikum mit unseren Rhythmen.

Im Anschluss nutzten wir die Zeit, um uns noch ein wenig zu verweilen und das weitere Treiben mit tollen Guggenmusiken und Tänzen zu verfolgen.

Am Samstag machten wir uns auf den Weg zu den Gugge Gaiße Richtung Pforzheim, genauer gesagt nach **Kieselbronn**. Auf dem großen Rathausplatz angekommen, erkundeten wir die Gegend mit den vielen Essens- und Getränkeständen und lauschten den Klängen der anderen Guggenmusiken. Natürlich wurden auch wir irgendwann auf die Bühne inmitten des großen Platzes gebeten – das ließen wir uns selbstverständlich nicht zweimal sagen. So nahmen die lila-schwarzen Narren das Regiment auf der Bühne ein und sorgten für ausgelassene Stimmung beim Publikum.

Sonntags stand dann der erste Umzug des Jahres an. Also starteten wir unsere Reise nach **Fessenbach** (Offenburg). Umringt von einer tollen Kulisse aus Weinbergen erklimmen wir die Straßen bis zu unserer Startnummer. Leider meinte der Wettergott es nicht so gut mit den Faschingsverrückten und ließ es bei ordentlichen Windböen auch noch regnen. Aber sowohl die Umzugsteilnehmer als auch das feierlustige Publikum ließen sich davon nicht unterkriegen und trotzten erfolgreich Wind und Nässe. Nach einer kurzen Stärkung waren wir dann aber doch froh, im warmen und trockenen Bus zu sitzen und wieder Richtung Heimat zu fahren.

### Nachruf

Innerhalb weniger Tage erreichte uns nun eine zweite traurige Nachricht.

Die Buschbach-Gugge trauern um ihr langjähriges Mitglied

**Rosi Maisch**

Sie verstarb am 5. Februar 2019 im Alter von 66 Jahren. Rosi gehörte dem Verein seit der Vereinsgründung 1999 an. Sie spielte im Verein viele Jahre Trompete, die letzten Jahre hat sie uns als passives Mitglied unterstützt. Für ihre lange Treue sind wir ihr auch über den Tod hinaus sehr dankbar. Wir werden Rosi Maisch in sehr angenehmer Erinnerung behalten. Unsere Gedanken und Anteilnahme sind bei ihren Angehörigen.

## Stadtteil Schluttenbach



### Ortsverwaltung

#### Sitzung des Ortschaftsrats

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Schluttenbach findet am **Donnerstag, 21. Februar 2019 um 18.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Schluttenbach statt.

### Tagesordnung:

1. **Fragen, Anregungen der Bürger/innen**
2. **Beschlussfassung über einen Optimierungsvorschlag der Verwaltung zum ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr)**
3. **Beschlussfassung über einen Standortwechsel eines Kulturdenkmals (Wegekreuz) in der Lange Straße**
4. **Beschlussfassung über weiterführende Vorschläge des Ortschaftsrates von Schluttenbach an die Verwaltung zur Radwegeanbindung der Höhenstadteile an die Kernstadt**
5. **Informationen über evtl. bis zur Sitzung eingegangene Baugenehmigungen**
6. **Verschiedenes**
7. **Anfragen der Ortschaftsräte**
8. **Fragen und Anregungen der Bürger/innen**

Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Heiko Becker

Ortsvorsteher

## CDU Ortsverein

### Schluttenbach

#### Mitgliederoffene Vorstandssitzung

Zur nächsten mitgliederoffenen CDU – Vorstandssitzung am Montag, 18. Februar um 19 Uhr im Restaurant „Schnitzelranch am Lindenbrunnen“ Hofstr. 2, Schluttenbach laden wir alle Mitglieder des CDU Ortsverbandes Schluttenbach herzlichst ein.

## Stadtteil Schöllbronn



### Ortsverwaltung

#### Grünabfallsammelplatz wegen Nachtumzug geschlossen

Anlässlich des Spessarter Nachtumzugs 2019 des Carnevalvereins Spessarter Eber am Freitag, 1. März, auf dem Festplatz in Spessart muss der Grünabfallsammelplatz von Mittwoch, 27. Februar, bis einschließlich Montag, 4. März, geschlossen und abgeräumt werden. Grünabfallanlieferungen sind in diesem Zeitraum in Spessart nicht möglich, weshalb auf die übrigen geöffneten Plätze ausgewichen werden muss.

Aufgrund der Kooperation zwischen Spessart und Schöllbronn wird der Grünabfallsammelplatz in Schöllbronn am Freitag, 1. März, ausnahmsweise bis 18 Uhr geöffnet haben.

Ab Dienstag, 5. März, ist der Grünabfallsammelplatz in Spessart wieder zu den gewohnten Zeiten zugänglich.

## Narrengruppe Oberweier

### Abteilung Buschbach-Gugge Narri Narro!

Vergangenen Freitag zog es uns wie jedes zweite Jahr zu „Guggis im Dorf“ nach Rei-

## Generation Ü50/SeniorTreff

### Veranstaltungstermine

#### Freitag, 15. Februar

15:00 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl** – im Pfarrsaal neben der Kirche

Für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können/wollen. Anfänger jederzeit willkommen. Bitte bequeme Kleidung und dicke Socken mitbringen. Anmeldung **ist** erforderlich.

#### Dienstag, 19. Februar

09:30 Uhr – **Stabil und mobil im Alter** (Pfarrsaal/Untergeschoss)

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK. Eine Anmeldung **ist** erforderlich.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Lesesaal, Weierstraße 2, statt.

#### Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gerhard1939@t-online.de

## TSV Schöllbronn

### Schmutziger Donnerstag im TSV Panorama

Am 28.2., den „Schmutzigen Donnerstag“ findet im TSV Panorama eine öffentliche Fasnetveranstaltung statt. Beginn ist um 18.61 Uhr.

**Verkleidete und Maskierte sind herzlich willkommen.**

### BETREUER(IN) bzw. TRAINER(IN) GESUCHT

Der TSV Schöllbronn sucht ab sofort eine(n) Betreuer(in) bzw. Trainer(in) für eine bestehende Mädchen-Geräteturngruppe. Die Mädchen sind zwischen 15 und 23 Jahre alt. Die Person sollte über 18 Jahre sein, gut mit Kindern und Jugendlichen umgehen können, Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben.

Bei Interesse kann auch gerne ein Probetag vereinbart werden.

Weitere Informationen können Interessenten unter j.sanchez@tsv-schoellbronn.de erfragen, sowie unter 0176 64456110 (Telefonisch erreichbar: Werktags ab 16 Uhr und am Wochenende ganztägig)

## Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

### Ausgezeichnete Leistungen im Konzert - Spielfreude als Markenzeichen

Das Blasorchester des Musikvereins „Lyra“ gab am 27. Januar ein exzellentes Jahreskonzert im stimmungsvollen Konzertsaal der Stadthalle. Zum traditionellen Termin (17:30 Uhr des letzten Januar-Sonntags) hatten sich so viele Interessierte eingefun-

den, dass die Eintrittskarten nahezu ausverkauft waren. Wer je bei dieser Veranstaltung war, kennt die Gründe für den großen Zulauf. Die 40 bis 50 engagiert Musizierenden des Orchesters zaubern Atmosphären und Klänge, die man in diesem Genre so nicht allzu häufig zu hören bekommt.

Mit „Untity Fanfare“ vom Filmmusikkomponisten Otto M. Schwarz setzte der Dirigent Kajo Lejeune seinen Klangkörper so gleich strahlend in Szene: Trompeten und Posaunen mit Signalcharakter zu Beginn, aufwirbelnde Kontrapunkte der Hörner, konturenreiche Blitze aus dem Schlagwerk und darüber flirrende Holzbläser, nicht nur schnelle Passagen aus Flöte und Oboe, auch warme Melodien aus homogenen Klarinetten, Bassklarinetten und Fagott sprachen mit ihrer abwechslungsreichen Gestaltungsbreite die Konzertbesucher direkt an.

„Intermezzo sinfonico“ ist das Zwischenspiel aus der Oper „Cavalleria rusticana“ überschrieben. Die Musik von Pietro Mascagni wurde hier, wie man sie sich nur wünschen kann, mit weitem Bogen vom Dirigenten-Stellvertreter Henry Kunz angeführt.

Danach wurde im Konzert eine kleine Bühnenerweiterung vorgenommen und es trat ein 14-köpfiges Jugendbläserensemble in weißen Hemden in das helle Scheinwerferlicht. Äußerst charmant führten die durchschnittlich etwa 11-jährigen Jungmusiker ihren Beitrag ein. Es war sodann ein fünf-sätziger Querschnitt aus Engelbert Humperdincks Oper „Hänsel und Gretel“ von gleich zwei Orchestern zu hören. Kajo Lejeune dirigierte das sinfonische Blasorchester bei den Ecksätzen. Drei „outgesourcte“ Kinderlieder aus derselben Oper wurden von den Jungmusikern unter der Leitung des Ehrendirigenten Trudbert Wipfler geschickt dazwischenplatziert. Texte aus der Feder des Jugenddirigenten verbanden die Sätze miteinander. Das Publikum forderte vom musikalischen Nachwuchs eine Zugabe, die von den stolzen Eleven mit dem Titel „Yesterday“ gerne gegeben wurde.



Blasorchester und Jugendbläserensemble  
Foto: O. Hurst

Im Auftrag des Blasmusikverbands Karlsruhe und des Bundes Deutscher Blasmusikverbände (BDB) nahm der Bezirksvorsitzende des Albtals Karlheinz Pfeiffer in diesem würdigen Rahmen einige Ehrungen vor. Anerkennungen erhielten Daniel Kaupert und Marco Maisch für 30 Jahre aktives Musizieren im Verein. Goldene Ehrennadeln erhielten für 40-jährige musikalische Mitwirkung Bettina Huber, Matthias Kiefer, Christoph Kunz, Henry Kunz, der Ehrenvorsitzende

Steffen Neumeister und Katja Sebastian. Jürgen Wipfler erhielt für sein 50-jähriges musikalisches Engagement an der Klarinette die Große Goldene Ehrennadel des BDB. Nicht wenige dieser treuen Musiker haben in der Verbundenheit zu ihrem Verein auch langjährig organisatorische Aufgaben übernommen. Sie erhielten Urkunden, Präsente und den anerkennenden Applaus der Zuhörerschaft.

Noch vor der Konzertpause stellte sich Claudio Mori Monteiro (Waldhorn), der Solist des Abends, mit dem zweiten Satz „Romanze“ aus dem dritten Hornkonzert KV 447 von Wolfgang Amadeus Mozart vor. Er wurde hier durch die Holzbläserbetonte Faktur äußerst sensibel und damit stilistisch verantwortungsvoll begleitet. Der heute 25 Jahre junge Musiker hatte schon mit gerade einmal 13 Jahren seine erste große romantische Sinfonie, „die Englische“ in G-Dur von Antonín Dvořák, im Jugendsinfonieorchester des Badischen Konservatoriums Karlsruhe spielen dürfen; Dirigent war seinerzeit Kajo Lejeune, zu dem seither eine Freundschaft besteht. Monteiro studierte zunächst bei Prof. Will Sanders in Karlsruhe. Inzwischen hat er Erfahrungen im Bundesjugendorchester in der Jungen Deutschen Philharmonie und als Praktikant am Badischen Staatstheater machen dürfen, nicht zuletzt unter namhaften Dirigenten wie Sir Simon Rattle, Jonathan Nott und Mario Venzago. Derzeit studiert er im Masterstudiengang bei Prof. Szabolcs Zempleni in Trossingen. Nebenbei dirigiert er mit großer Freude das Blasorchester des befreundeten Musikvereins aus Burbach. In Ermangelung des Pausengongs rief niemand Geringerer als Szabolcs Schütt (ein dem Blasorchester verbundener Trompeter des Gewandhausorchesters Leipzig) mit der Trompetenfanfare aus Beethovens „Leonoren“-Ouvertüre Nr. 3 wieder in den gefälligen Saal.

Die Dramaturgie des zweiten Konzerteils spannte sich über repräsentative Stile der konzertanten, im besten Sinne sinfonischen Blasmusik vom Opern-Klassiker über ein akrobatisches Solo-Werk und Originalliteratur für Blasorchester bis hin zum äußerst unterhaltsamen Filmmusical. Zunächst erklang also der berühmte „Triumphmarsch“ aus dem II. Akt der Oper „Aida“ von Giuseppe Verdi (Arr. Alfred Reed), der geradezu auffordert, für Blasorchester adaptiert zu werden. Die Schöllbronner meisterten die technischen Herausforderungen mitreißend. Großer Applaus und Bravorufe!

Von Otto M. Schwarz stand das Solokonzert „Cape Horn“ auf dem Programm. Claudio Mori Monteiro stellte als äußerst souveräner Solist dabei eben nicht die kapriziösen Schwierigkeiten aus, die hier allenthalben lauern, sondern blieb unbeeindruckt davon musikalisch orientiert, äußerst virtuos und spielerisch mit sicherem Gespür für den Ausdruck, den Geist der Musik zwischen den Zeilen findend. Die drängenden schnellen Sätze, die den Rahmen bildeten, gelangen agil, ja

äußerst spritzig. Die vielen glückbringenden Momente in diesem berauscheden Stück wurden mit großem Beifall belohnt. Philip Sparkes „Song of Friendship“ (Lied der Freundschaft) stellt eher eine orchestrale Gesamtherausforderung dar. In einem zurückgehaltenen Tempo spielen Orchesterklangfarben miteinander, ergänzen sich in ihren Melodien, die sich wieder und wieder polyphon umeinander weben. Das Orchester zeigte mit dem anspruchsvollen Klanggemälde seine Teamfähigkeit und belohnte sich selbst ebenso wie die einfühlsamen Gäste im Zuschauerraum.

Das Musical „Aladdin“ von Alan Menken entstammt der Märchenwelt aus „Tausend-undeiner Nacht“. Im Arrangement von John Moss spielte das Blorchester mit großer Spielfreude, frech und gewitzt, hier mal ein kleines Solo aus der Klarinette von Heinz Becht, dort eine Melodie von Stephanie Nussbaumer am Altsaxophon, wieder eines vom Trompeter Volker Ochs und immer einen groovenden, swingenden Beat, rhythmisch exakt wie aus einem Instrument (Arabi-an Nights, One Jump Ahead, Wedding Announcement, A Whole New World, Jafa's Hour, Prince Ali, On A Dark Night, Friend Like Me, Happy Ending). Für diesen Schwung und die Ausgelassenheit bei der sehr gut synchronisierten Tonsprache wurde das Orchester am Ende seines offiziellen Programms begeistert gefeiert.

Man bedankte sich beim Publikum, bei der Moderatorin des Abends, Iris Brugger-Schulz, bei den musikalisch Verantwortlichen sowie dem Organisationsteam und dem Ersten Vorsitzenden Marco Maisch und ließ sich gerne zwei Zugaben entlocken: So gab das Orchester zuerst den Pop-Titel „I Will Survive“, den Ron Sebregts eingerichtet hat. Nach dem weiter fordernden Beifall legte Kajo Lejeune, eher untypisch für die „Lyra“ in diesem Kontext, die Partitur einer Schnellpolka von Johann Strauß auf und ließ den Saal endgültig „Unter Donner und Blitz“ aufbrausen. Rhythmisches Klatschen fiel ein, das Publikum stand und ein ereignis- wie erfolgreiches Jahreskonzert klang aus. Man sollte sich jetzt schon den Termin vom 26.1.2020 vormerken, dem nächsten Jahreskonzert im hundertsten Jahr dieses Vereins.

## Obst- und Gartenbauverein (Schöllbronn)

### Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung lädt der Vorstand des OGV Schöllbronn e.V. seine Mitglieder und Freunde des Vereins am **01. März** ab **19 Uhr** in der **Gaststätte „Zur Krone“** ein.

Die **Tagesordnung** sieht vor:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kassiers

5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Verwaltung
8. Neuwahlen
9. Anträge und Anfragen
10. Allgemeine Aussprache

Anträge und Vorschläge zur Tagesordnung sind bis spätestens **Freitag, 22.02.** beim 1. Vorstand Bernhard Fischer, A.-v.-Drosche-Hülshoff Weg 9, 76275 Ettlingen, Mail: befis@gmx.de, Telefon: 07225/72184 einzureichen.

## Narrenzunft

### Spende

Der Förderverein des Badminton-Clubs Blau-Weiß Schöllbronn fördert seit 2017 auch Projekte außerhalb des Badminton-Clubs. Es wurde beschlossen, den Erlös der Benefiz-Aufführung aus der letzten Theatersaison an die Jugend der Narrenzunft Schöllbronn zu vergeben. Die anhaltend gute Jugendarbeit und das Engagement der Jugendlichen soll hiermit gewürdigt werden. Aber auch der erhöhte Aufwand, während der Bauarbeiten der neuen Halle das Training und die Zunftabende 2019 und 2020 teilweise außerhalb von Schöllbronn durchzuführen.

Nach dem Narrenbaumstellen 2019 konnte der Förderverein des Badminton-Club Blau-Weiß e.V. einen symbolischen Scheck in Höhe von 300 Euro an die Narrenzunft übergeben.

Ein herzliches Dankeschön hiermit.

### Termine für Aktive

- 17.2. Umzug Waghäusel-Kirrlach. Abfahrt um 11 Uhr ab Vereinsheim
- 21.2. ab 18 Uhr Narrenblatt falten und austragen. Der Ort wird in den Gruppen bekannt gegeben

### Vorankündigung Hemdklonkerwecken

Bald ist es so weit. Mit Trommeln und Rät-schen ziehen die Hemdklonker am Morgen des Schmutzigen Donnerstags durch die Straßen Schöllbronn's um die Bevölkerung zu „wecken“.

Wer Lust hat, bei diesem Spektakel live dabei zu sein, der sollte sich für den 28.2.19 schon mal ein Outfit richten. Ein Nachthemd, lange Unterhosen und eine Zipfelmütze/Haube...Trommeln gibt es von der Narren-Zunft. **Treffpunkt ist bei Ditmar Niederl (Johann-Gregor-Breuer Str. 34) ab 6 Uhr.**



Michael Kopp

Foto: Winfried Karcher

## Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

### 800 Jahre Freilshheim, 800 Fasnetbändel

Die Holzschuhbohrer des Bergdorfes „Freil-se“ haben zum Stellen des „1. Narrenbaumes“ in ihrer Gemeinde viele Vereine und Freunde am vergangenen Samstag eingeladen. Natürlich freuen sich auch unsere Chaos Moggel auf dieses schöne Miteinander, das den Beginn der dortigen Fastnachtskampagne starten lässt. Für den Treffpunkt am dortigen Rathaus hat selbst Petrus das Wetter verschönert und so kamen viele Zuschauer aus Gaggenauer, Moosbronner, Völkersbacher und der gesamten Region. Die Spessarter Guggen waren ebenfalls herge-reist und boten dem Publikum zusammen mit den Chaos Moggel herrliche Fastnachtsmusik zur Unterhaltung bis zur ersten Stellung des Narrenbaumes von Freilshheim. Danach wurden die Gäste mit einem musika-lischen Marsch der beiden Guggenmusiken zur Festhalle geführt, wo die Holzschuhbohrer für ein schönes Fest zur 800 Fasnetbän-del Kampagne eröffneten.

Und zum Abschluss des schönen Tages tra-fen sich die Chaos Moggel bei ihrem Kollegen, um den Abend gemeinsam verbringen zu können bei einem gelungenen „Chaos-Moggel-Bronx-Happening“. Hierfür bedan-ken wir uns recht herzlich lieber Ralf bei dir und deiner Familie!

## Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/Schöllbronn/ Spessart

### Kaffeemittag

Der VdK Bruchhausen lädt wieder zum Kaf-feemittag am 21.2. um 14.30Uhr im Ev. Gemeindezentrum ein.

Wer abgeholt werden möchte, bitte bei Ingrid Nicol 98912 melden

## Stadtteil Spessart



## Ortsverwaltung

### Grünabfallsammelplatz wegen Nachtmuzug geschlossen

Anlässlich des Spessarter Nachtmuzugs des Carnevalvereins Spessarter Eber am Freitag, 1. März, auf dem Festplatz in Spessart muss der Grünabfallsammelplatz von Mittwoch, 27. Februar, bis einschließlich Montag, 4. März, geschlossen und abgeräumt werden. Grünabfallanlieferungen sind in diesem Zeitraum in Spessart nicht möglich, weshalb auf die übrigen geöffneten Plätze ausgewichen werden muss.

Aufgrund der Kooperation zwischen Spes-sart und Schöllbronn wird der Grünabfall-sammelplatz in Schöllbronn am Freitag, 1. März, ausnahmsweise bis 18 Uhr geöffnet haben.

Ab Dienstag, 5. März, ist der Grünabfallsammelplatz in Spessart wieder zu den gewohnten Zeiten zugänglich.

## Arbeitskreis Aktiv Helfen

### Basteln zu Ostern

Am 16. Februar wird wieder gebastelt. Beginn ist um **13:30 Uhr** bei Doris Kornelius in der Odenwaldstr. 6. Alle, die Freude am Basteln haben, sind herzlich eingeladen. (Telefon 28767)

Der Arbeitskreis braucht **dringend** Unterstützung beim Sockenstricken. Das Material wird zur Verfügung gestellt.

Bitte **nach 19 Uhr** bei Andrea Weber  
Telefon 29117 melden.

### Palmen

Bitte denken Sie beim Schneiden Ihrer Hecken und Sträucher an den Arbeitskreis. Es werden ca. 30 cm lange Zweige (Buchs, Tuja, Lorbeer, Forsythien usw.) für die Palmstraße benötigt. Beschriftete Behälter werden nach der Aktion wieder zurückgegeben. **Gebunden wird am 13. April.**

## seniorTreff im Rathaus Spessart

### Veranstaltungshinweise

#### Wandergruppe

Dienstag, 26. Februar 2019 wandern wir von Völkersbach nach Bernbach. Dort wird im „Bären“ eingekehrt. Busabfahrt am Brännäckerweg ist um **10:00 Uhr**.

#### Veranstaltungstermine

##### Montag, 18. Februar

09:00 Uhr – Qigong im Vereinsheim  
09:30 Uhr – Sturzprävention im Rathaus  
11:00 Uhr – Schach

##### Donnerstag, 21. Februar

08:30 Uhr – Fit durch Bewegung im Rathaus  
09:00 Uhr – Qigong im Vereinsheim

#### Anmeldung und weitere Informationen:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

## Altenwerk St. Antonius

### Seniorenfasching im Februar

Am **Donnerstag**, 21. Februar feiern die Senioren des Altenwerks St. Antonius Fasching im Spechtwaldsaal in Spessart.

Beginn: 14:11 Uhr unter dem Motto: „S'Altewerk feiert Fasnacht – da wird geschunkelt und gelacht“.

Musikalisch unterhalten uns die Heimatstübler.

Wer ein schönes Faschingsgedicht, einen Sketch oder eine Büttenrede vortragen will, meldet sich einfach.

Abholdienst ist vorhanden, bitte bei Monika Weber, Tel. 29959 melden.

Gäste, auch Nichtsenioren, sind herzlich willkommen. Das Seniorenteam freut sich auf Euer Kommen im närrischen Kostüm.

## TSV 1913 Spessart

### Abt. Fußball

#### Hohe Testspielniederlage beim VfB Knielingen

**VfB Knielingen – TSV Spessart 6:0 (1:0)**  
Nur eine Halbzeit lang konnte die TSV-Elf mit dem Kreisligisten mithalten und lag beim Seitenwechsel 0:1 im Rückstand. Zwei Torchancen hatte die TSV-Elf zum Ausgleich. Nach Wiederanspiel mit zahlreichen Spielerwechseln auf beiden Seiten, leistete sich die Defensive der TSV-Elf Haar sträubende Abwehrfehler und ermöglichte dadurch der Heimmannschaft die Torchancen für fünf weitere Treffer. Am kommenden Sonntag, 17.02., steht jeweils ein Testspiel für die TSV-Reserve und die TSV-Elf auf dem Programm.

#### Vorschau:

Sonntag, 17. Februar  
12.00 Uhr TSV Spessart 2 – VSV Büchig 2  
14.00 Uhr TSV Spessart VSV Büchig

### Abt. Kegelsport

#### Deutlicher Sieg der TSV-Sportkegeler TSV Spessart – ESG Frankonia Karlsruhe 2462:2157

Vorab möchten wir uns nochmals bei unseren Freunden von der ESG Frankonia bedanken, dass wir unser Spiel auf ihren Bahnen austragen durften. Weiterhin wünschen wir dem Spieler, der sich verletzt hat, gute Besserung. Zum Spiel: Schon im Startpaar zeigten unsere Spieler, dass wir die Punkte auf der Habenseite verbuchen wollten und gingen mit 162 Holz in Führung. Im weiteren Verlauf verletzte sich ein gegnerischer Spieler, und somit konnten wir reagieren, indem wir manchem Spieler ein wenig Spielpraxis geben konnten. Letztendlich wurde die genutzt und wir gewannen das Spiel deutlich mit 305 Holz.

Zu den Einzelergebnissen: Fink D. 450 Holz, Zubcic Z. 449 Holz, Ibler W. 436 Holz, Kempa J. 430 Holz, Weber J. 381 Holz und Krebs M. 316 Holz.

#### Vorschau:

Samstag, 23. Februar  
12.00 Uhr  
SKC Croatia Karlsruhe – TSV Spessart (in Karlsruhe)

## Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

### Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 22. Februar, findet die Jahreshauptversammlung in der Waldgaststätte statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Auch fördernde Mitglieder sind herzlich eingeladen. Tagesordnung:

Begrüßung  
Totenehrung  
Bericht des Schriftführers (Protokollführer)

Bericht des Kassiers  
Bericht der Kassenprüfer  
Entlastung der Verwaltung  
Rückblick auf das Jahr 2018 (Vorsitzender)  
Erhöhung des Mitgliedsbeitrages  
Neuwahl des Vorsitzenden  
Neuwahl der Sängervorstände der aktiven Vereinsgruppen  
Veranstaltungen / Termine 2019  
Verschiedenes

## Kolpingsfamilie Spessart

### Mitgliederversammlung

Zu unserer Mitgliederversammlung am Mittwoch, 20. Februar um 18 Uhr im Gemeindesaal Hohlstraße, möchten wir nochmals alle Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilie recht herzlich einladen.

## Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

### Nachtumzug am 1. März

Unsere Ebersitzungen sind erfolgreich über die Bühne gegangen.

Jetzt folgen die ersten Infos zum Nachtumzug:

### Eintrittsbändchen

Sichern Sie sich im Vorfeld Ihre Eintrittsbändchen. Es wird ein grandioser Umzug werden. Über 70 Maskengruppen und Guggen haben sich angemeldet. Natürlich gibt's wieder den Torbogen und am Vereinsheimsplatz unser Narrendorf. Im Dorf gibt's genügend Essenstände, u.a. zwei Foodtrucks. Das alles für ein Eintrittsbändchen für 2 Euro. Vorverkaufsstellen: Coiffeur Brädle, Brännäckerweg, Bäckerei Nussbaumer beim Netto und bei Getränke Kiefer in Schöllbronn.

### Aufhängung Lichterketten

Am Samstag 16.2. und Samstag 23.2. sind wir unterwegs, um Lichterketten aufzuhängen. Gerne sind wir auch Ihnen beim Aufhängen behilflich. Wenn Sie daran interessiert sind, bitten wir Sie, Ihre Lichterketten zu richten. Wir starten jeweils um 10 Uhr am Eberbrunnen. Am 16.2. sind wir mit Leitern unterwegs und am 23.2. mit einem Hubwagen. Wir entscheiden dann vor Ort, mit welchem „Gerät“ die Lichter aufgehängt werden. Es wäre schön, wenn wir viele Lichterketten hängen haben, damit es ein stimmungsvoller Nachtumzug wird.

### Rückblick Ebersitzungen

So lange dafür geplant, gearbeitet und geprobt – und schon gehören sie wieder der Vergangenheit an, unsere Ebersitzungen im Spechtwaldsaal. Dem **Motto 50er Jahre** gemäß hatten sich viele Besucher entsprechend kostümiert. So sah man allenthalben Petticoat unter den Röcken. Sehr kleidsam. Mit „Souvenirs, Souvenirs“ von Bill Ramsey stimmte Präsident Torsten Kiefer den Saal bereits auf das Motto ein, bevor er und Sitzungspräsident Nico W. Eber mit dem klassi-

schen Ebersong die Eber auf die Bühne holten. Der erste Programmpunkt war dann auch gleich ein Highlight, unsere **Pürzelchen**. Viele kleine Pippi Langstrumpfs zeigten einen zauberhaften Tanz. Der Funke sprang über und die Spessarter Pippis verließen mit extra viel Applaus die Showbühne.

Tänzerisch ging's weiter und die **TSG-Jugend** zeigte einen anspruchsvollen **Marschtanz**. Zweimal Training in der Woche ist bei allen Garden nötig, um so perfekt tanzen zu können. Spagat und Akrobatik inklusive. Die Begeisterung der kleinen Tänzer sprang auch auf den Saal über. Ebenso beeindruckend die **TSG-Junioren** mit ihrem **Schauchtanz**. Der Saal begleitete die Tänzerinnen und Tänzer vom Flugplatz bis zur Karibik. Und das mit viel Temperament getanzt. Es hat den Junioren und den Gästen im Saal riesig viel Spaß gemacht.

Die erste Bütt des Abends stand an, der traditionelle **Stammtisch**. Mit Lokalkolorit und entsprechenden Episoden. Da Schadenfreude bekanntlich die schönste Freude ist, hatten alle, die nicht betroffen waren, den größten Spaß.

Und schon ging's weiter mit dem **Marschtanz** der **TSG-Ü 15**. Das Publikum bekam einen ausgereiften Tanz von Tänzerinnen und Tänzern zu sehen, die dabei ihr neues Kostüm präsentieren konnten. So galt der Beifall sowohl dem Tanz als auch dem Kostüm.

Es folgte das **Solisten Mix**. Da war zum einen Marla Wilk, mit 7 Jahren das jüngste der TSG-Tanzmariechen. Mit Magdalena Haag und Emily Schroth standen zwei weitere Tanzmariechen auf unserer Showbühne, die bereits beachtliche Erfolge in Turnieren erzielen konnten. Außerdem das TSG-Tanzpaar Senara Geiger und Linus Bornhäuser, die bereits die Qualifikation für die Süddeutschen Meisterschaften erreicht und 2018 zum Team des Jahres in Ettlingen gewählt wurden. Mit großem Respekt und manchmal ungläubigem Staunen sahen die Zuschauer, was man mit Talent, Training und auch Freude am Tanz alles erreichen kann. Völlig zu Recht erhielten sie alle einen Riesenapplaus.

Weiter ging's mit dem **Büroglüschder**. In ihrer Bütt bewiesen Steffi Schott und Eileen Weber, dass man Arbeit und Spaß durchaus verbinden kann. Ein zwei Bierchen am Schreibtisch – kein Problem. Dabei gab's jede Menge zu lachen und das Publikum fühlte sich sehr gut unterhalten.

Ins Feenreich entführte danach der **Schauchtanz** der **TSG-Jugendgarde**. So viele Kinder, so schöne Kostüme und noch dazu ein toller, toller Tanz. Alles in allem: Superklasse.

Musikalisch ging's weiter, nämlich mit den **Spessarter Männern**. Mit Hermann Bücherl, Rolf Deckenbach, Torsten Kiefer, Nico Weber und Ralf Wetzels standen 5 Männer auf der Bühne, die mit populären Liedern aus den 50ern und eigenen Texten viel Beifall bekamen. Weiter ging's mit dem **Marschtanz** der **TSG-Junioren**.

Spritzig und mit ausgefeilter Choreografie tanzten sie sich in die Herzen der Zuschauer. Sehnsüchtig erwartet wurden bereits die **Fenstergucker**, denn die Bütt von Karin Bücherl und Annette Ochs sorgt immer für Begeisterung. So auch in diesem Jahr. Ein Lacher folgte auf den nächsten. Ob's um die Figur ging oder um das Thema Männer. Witzig war alles. Mit einem Raptanz beendeten die beiden ihre diesjährige Bütt. Chapeau.

Auf die hohe See entführte dann der **Schauchtanz** der **TSG-Ü15-Garde**. Gut gemacht, fand auch der Saal.

Zwei weitere Urgesteine der Spessarter Fastnacht, Rolf Deckenbach und Rainer Weber, gaben sich mit ihrer Bütt „**Besuch**“ die Ehre. Die Dialoge waren zwerchfellerschütternd. Immer wieder eine Bereicherung der Ebersitzung.

Traditionell folgte jetzt der **Showblock**. Torsten Kiefer, Sarah Schmid und Karin Knörr begeisterten mit einem Potpourri der in den 50er Jahren aktuellen Titel, alte Schlager sind halt immer wieder schön. Nico Weber gab sich immer zwischendurch als Heinz Erhard die Ehre. Dazu war etwas Polsterung im Bauchbereich nötig, um ihm den nötigen Touch zu verschaffen. Ansonsten verkörperte er ihn sehr glaubhaft. Immer zwischendurch gab's über die Leinwand auf der Bühne alte Werbung zu sehen. Ach war das schön, wieder mal das HB-Männchen an die Decke gehen zu sehen.

Einen gekonnten **Rock'n'Roll-Tanz** gaben Manuel Knörr und Nicole Kunz zum besten, und mit Torsten Kiefer als Elvis kamen auch die Eberladys auf die Bühne. Da konnte man in Erinnerungen schwelgen. Und das besonders schön beim Thema Italien, bevorzugtes Reiseziel in den 50er Jahren. Und wer kennt sie nicht, die alten Lieder von den Capri-Fischern und den kleinen Italienern. Einen sehr guten Auftritt hatte danach unser **Männerballett**. Mit Hilfe einer Jukebox gestalteten sie ihre musikalische Zeitreise. Gut gemacht, Jungs!

Torsten Kiefer gab einen überzeugenden Armstrong ab und auch Stefan Rohrer stand bei SATCHMO die Perücke außerordentlich gut. Die Ebergirls und Eberboys boten ein buntes Bild bei ihrem Candy-Man-Tanz, und mit „We go together“ leiteten Torsten Kiefer und Nico Weber zum großen Finale über und beendeten eine außergewöhnlich schöne und runde Ebersitzung.

**Jetzt bleibt nur noch DANKE zu sagen und zwar allen, die zum Gelingen dieser Ebersitzung beigetragen haben. Es würde den Rahmen sprengen, alle vor, auf und hinter der Bühne aufzuzählen. Aber jeder einzelne war wichtig, um die Rädchen am Laufen zu halten. Und alle in Summe sind wir die Spessarter Eber. Seien wir stolz darauf.**

## Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/Schöllbronn/ Spessart

### Kaffeemittag

Der VdK Bruchhausen lädt wieder zum Kaffeemittag am 21. Februar um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum ein. Wer abgeholt werden möchte, bitte bei Ingrid Nicol 98912 melden.



## Aus dem Verlag

### Gedichte von unserer Leserin Christa Maria Beisswenger aus Leinfeld-Echterdingen:

#### „Die kleinen Dinge“

Oft freu' ich mich an kleinen Dingen,  
schlicht zwischen all den großen schwingen.  
Hör Regentropfen lustig springen  
und Vogelstimmen froh erklingen,  
die mich entzückt zum Lächeln bringen,  
Gedanken, schlechte, niederringen.  
Ich pfeif' ein Lied, hab' Lust zu singen.  
Der Tag mag bestens nun gelingen.

#### „Zum Piepen“

Es unterhielten sich zwei Spatzen,  
die hatten immer ‚was zu schwatzen;  
und wie bei uns oftmals die Leute,  
ging es zuerst ums Wetter heute;  
dann um den Kumpel, der am Plätzen;  
gewiss erlegt wird von den Katzen.  
Nach Klatsch und Tratsch, den keiner scheute,  
verschwanden sie in ihrer Meute.



Alzheimer Gesellschaft  
Baden-Württemberg e.V.  
Selbsthilfe Demenz

## Demenz – mehr darüber wissen!

Sie haben Fragen zum Thema Demenz?  
Sie machen sich Sorgen um einen  
Angehörigen?

Wir senden Ihnen gerne Infomaterial  
oder beraten Sie telefonisch.

Alzheimer Gesellschaft Baden-  
Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz

Beratungstelefon: **0711 24 84 96 - 63**

Internet: **www.alzheimer-bw.de**